

Bürgerinitiative „Lärmhochdrei“ wächst

MANNHEIM. Am 2. Juni traf sich die Bürgerinitiative GESBIM („Gesundheit statt Bahnlärm in Mannheim“), auch bekannt unter „Lärmhochdrei“, die die Güterzugunter- oder Umfahrung Mannheims in Tunnelbauweise fordert, abends im Gasthaus Maruba, um sich neu zu konstituieren. Vertreter von zehn Stadtteilorganisationen und Siedlergemeinschaften sowie andere Vereine entschieden gemeinsam, GESBIM künftig als Dach-BI für alle beteiligten Stadtteilorganisationen zu sehen. Die Repräsentation soll durch Sprecher für Mannheim Nord (Martina Irmscher Irmscher, SEG Blumenau, Tel. 0621 773382, Mail: martina.irmscher@freenet.de), Mannheim Mitte (Jürgen Kuhn, BI Lärmschutz 2013, Tel. 0162 2587182, Mail: mail@jkuhn.de; Gunther Mair, BI Innovativer Lärmschutz, Tel. 0621 3247942, Mail: gunther.mair@gmx.net) und Mannheim Süd (Thomas Steinbrenner, SG Casterfeld, Tel. 0621 8762247, Mail: sgm-casterfeld@verband-wohneigentum.de) erfolgen.

Bei der ersten Besprechung der erst gut drei Monate jungen Lärmschutzbewegung in diesem Rahmen begannen die Themen bei der Analyse anderer Rheintalstrecken – so wurde mit Interesse ein FAZ-Artikel (29.05.2015) zur Kenntnis genommen, nach dem durch die „Umsetzung von Kernforderungen“ beim Bau der Trasse für

500 Züge pro Tag in Offenburg eine „Lärmhölle“ vermieden werde: Gemeint ist ein Umgehungstunnel. Weiterhin wurde darüber informiert, dass die DB in einigen Stadtteilen wie Schönau, Waldhof oder Gartenstadt keine Lärmschutzwände empfehlen würde, wohl wegen des weiten Gleisabstandes. Andererseits würde im Bereich Neuostheim aktuell mit der Planung des zweiten Gleises begonnen. „Die Maßnahme soll nach mündlicher Auskunft der Bahn nach Lärmvorsorge abgewickelt werden“, so Mair. Alle Anwesenden waren sich einig, dass der Kampf um die Vermeidung der prognostizierten 200 Güterzüge pro Nacht 2025/2030

noch schwierig würde und nur gemeinsam mit der Politik zu bewältigen sei.

Beteiligt waren die Siedler von MA-Blumenau, der Schönau, aus MA-Gartenstadt Neueichwald I, SEG „Einigkeit“, Siedlergemeinschaft MA-Speckweg, die KIG Kultur- und Interessengem. MA-Schönau, BI Stammtisch Centro Verde, BI „Lärmschutz Neuostheim 2013“, BI „Innovativer Lärmschutz Riedbahn Ost“, Siedlergemeinschaft MA-Neckarau, Siedler. MA-Casterfeld, Gemeinnütziger Verein MA-Rheinau, Rheinauer Gewerbeverein, BASF-Siedlergemeinschaft MA-Rheinau-Süd und die Siedlergemeinschaft MA-Friedrichsfeld. zg



Bürgerinitiative „Lärmhochdrei“ wächst: die Mitglieder bei ihrer konstituierenden Sitzung.

Foto: zg